

Modulnummer 63043	Modulname Holzernte in stark geneigtem Gelände		
Studiengang B.Sc. Geographie B.Sc. Umweltnaturwissenschaften B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt	Verwendbarkeit Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul	Fachsemester/ Turnus 5 / jedes WiSe 5 / jedes WiSe 5 / jedes WiSe	
Lehrform Ausarbeitung / praktische Übungen	Teilnahmevoraussetzung keine	Sprache deutsch	
Prüfungsform Portfolio		ECTS-LP (Workload) 5 (150 h, davon 60 Präsenz)	
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. Dr. h.c. G. Becker, institut@fobawi.uni-freiburg.de			
Weitere beteiligte Lehrende: N.N., Dr. L. Nutto, Dr. T. Fillbrandt			
Inhalte Das Modul ist um den „Internationalen SEILKRANKURS in Ossiach / Österreich“ herum aufgebaut. Hierbei handelt es sich um eine praxisorientierte Ausbildung, bei der eine Mitarbeit der StudentInnen bei der Holzernte mit Hilfe von Seilkransystemen gefordert wird. Der Kurs wird vom Institut für Forsttechnik, Universität für Bodenkultur in Wien, in Zusammenarbeit mit dem Forstlichen Ausbildungszentrum Ossiach durchgeführt. Er beinhaltet Planung von Seilkraneinsätzen, das Kennen lernen von Seilkransystemen und ihre technischen Komponenten sowie die praktische Durchführung der Seilkranarbeit, und den Auf- und Abbau. In der Woche vor der praktischen Übung in Ossiach bereiten sich die Studierenden mit Hilfe von einschlägiger Literatur unter Anleitung auf die Holzernte in stark geneigtem Gelände vor. In einer einführenden Vorlesung werden die weltweit gängigen Holzerntesysteme im Gebirge / stark geneigtem Gelände und Ihre Einsatzbereiche vorgestellt. In der Woche nach der praktischen Übung bereiten die Studenten in Form von Protokollen bzw. von Ausarbeitungen rund um den Seilkraneinsatz einen Abschlussbericht vor, der zusammen mit einer Kurzpräsentation von 10-15 Minuten die Prüfungsleistung darstellt. Bedingt durch die auswärtige Unterbringung fallen für dieses Modul für die Teilnehmer Kursgebühren an (siehe spezielle Ankündigung)			
Qualifikations- und Lernziele Die StudentInnen <ul style="list-style-type: none"> • kennen die gängigen Holzerntesysteme in stark geneigtem Gelände (1) • können je nach Gelände, Bestand, Erschließungssituation, die ökonomischen und ökologischen Restriktionen das bestgeeignete Holzerntesystem bestimmen (4) • kennen die wichtigsten Seilkransysteme und ihre Komponenten sowie deren wesentlichen Einsatzbereiche weltweit (1) • kennen die in der Praxis notwendigen Arbeitsschritte beim Aufbau und Betrieb von Seilkransystemen und können diese ausführen (3) Klassifikation der Qualifikations - und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können			
Literatur und Arbeitsmaterial Pflichtlektüre (genauere Hinweise zu den zu bearbeiteten Kapiteln und Themengebieten werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben) Wird während des Kurses zur Verfügung gestellt.			

